

Pressemitteilung 148/2020 vom 24. Juni 2020

Ende 2019 erstmals mehr Frauen als Männer im Besitz eines Schwerbehindertenausweises

Am 31.12.2019 waren 205 195 Thüringerinnen und Thüringer im Besitz eines Schwerbehindertenausweises. Dies waren 7 382 Personen bzw. 3,5 Prozent weniger als zwei Jahre zuvor. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik waren Ende 2019 erstmals mehr Frauen (103 012 bzw. 50,2 Prozent) als Männer (102 183 bzw. 49,8 Prozent) im Besitz eines Schwerbehindertenausweises. Der Anteil der schwerbehinderten Menschen an der Thüringer Bevölkerung lag bei 9,6 Prozent.

Die Hälfte (54,1 Prozent) der schwerbehinderten Thüringerinnen und Thüringer war älter als 65 Jahre. Weitere 33,8 Prozent befanden sich im Alter von 45 bis unter 65 Jahren, 9,6 Prozent im Alter von 18 bis unter 45 Jahren und 2,5 Prozent der von Schwerbehinderung Betroffenen waren Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren.

Ursache der Behinderung war in vier Fünftel der Fälle (81,2 Prozent) eine Krankheit (einschließlich Impfschaden). Bei 4,7 Prozent der schwerbehinderten Menschen war die Behinderung angeboren und 1,8 Prozent der Fälle wurden durch Unfälle (einschließlich Arbeitsunfälle und Berufskrankheit) verursacht. In 0,9 Prozent der Fälle war die Ursache ein Arbeitsunfall bzw. eine Berufskrankheit. Anerkannte Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigungen waren in 0,2 Prozent der Fälle Ursache für eine Schwerbehinderung.

In 54 370 Fällen wurde als Art der schwersten Behinderung eine Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen festgestellt. Das waren mehr als ein Viertel (26,5 Prozent) aller Betroffenen. An zweiter Stelle standen Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen und Suchtkrankheiten (50 310 Personen bzw. 24,5 Prozent), gefolgt von Funktionseinschränkungen von Gliedmaßen (28 332 Fälle bzw. 13,8 Prozent).

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Bitte beachten:

Für die Berechnungen zum Stichtag 31.12.2019 wurde die Bevölkerungszahl am 31.12.2019 herangezogen.

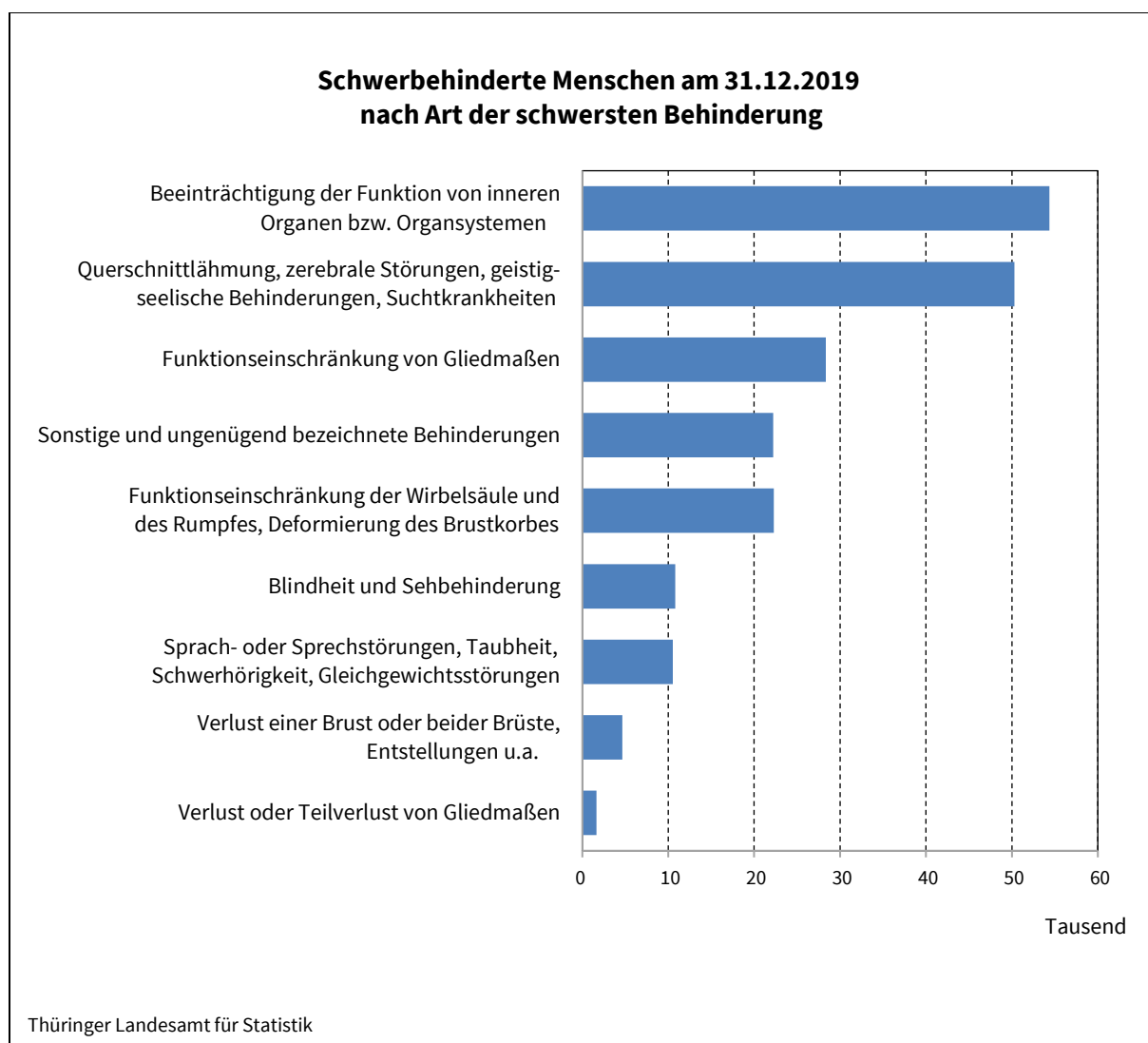
Hinweis: Detaillierte Informationen zur regionalen Entwicklung werden in der beigefügten Kreistabelle dargestellt.

Weitere Auskünfte erteilt:

Markus Knobloch

Telefon: 03 61 57 334-25 11

E-Mail: markus.knobloch@statistik.thueringen.de



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

**Schwerbehinderte Menschen am 31.12. der Jahre 2017 und 2019
nach ausgewählten Merkmalen**

Merkmal	2017	2019	Veränderung 2019 gegenüber 2017 in Prozent
Schwerbehinderte Menschen insgesamt	212 577	205 195	-3,5
davon			
männlich ^{*)}	106 397	102 183	-4,0
weiblich	106 180	103 012	-3,0
Art der schwersten Behinderung			
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	1 833	1 652	-9,9
darunter			
eines Beines	1 227	1 092	-11,0
Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	30 853	28 332	-8,2
darunter			
beider Beine	16 303	15 888	-2,5
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	22 525	22 292	-1,0
darunter			
Fkt.-einschr. der Wirbelsäule	13 570	13 758	1,4
Fkt.-einschr. der Wirbelsäule und der Gliedmaßen	8 675	8 254	-4,9
Blindheit und Sehbehinderung	11 556	10 825	-6,3
darunter			
Blindheit oder Verlust beider Augen	2 831	2 735	-3,4
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	10 918	10 539	-3,5
darunter			
Schwerhörigkeit, auch kombiniert mit Gleich- gewichtsstörungen	9 273	8 845	-4,6
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u.a.	5 056	4 652	-8,0
darunter			
Verlust einer oder beider Brüste	4 960	4 575	-7,8
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	56 788	54 370	-4,3
darunter			
Herz-Kreislaufsystem	8 067	7 379	-8,5
Querschnittlähmung, zerebrale Störungen, geistig- seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	50 246	50 310	0,1
darunter			
himorganisches Psychosyndrom (Hirnleistungs- schwäche, organische Wesensänderung) ohne neurologische Ausfallerscheinungen am Bewegungsapparat; symptomatische Psychosen	6 814	6 352	-6,8
himorganisches Psychosyndrom (Hirnleistungs- schwäche, organische Wesensänderung) mit neurologischen Ausfallerscheinungen am Bewegungsapparat	10 394	10 150	-2,3
Störungen d. geistigen Entw. (z.B. Lernbehinderung)	9 760	10 217	4,7
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	22 802	22 223	-2,5

*) Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
 Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
 www.statistik.thueringen.de
 www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt

Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2019 nach Altersgruppen und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
		unter 18	18 - 45	45 - 65	65 und mehr
Stadt Erfurt	20 921	631	2 354	6 601	11 335
Stadt Gera	10 568	303	1 002	3 466	5 797
Stadt Jena	7 870	213	841	2 150	4 666
Stadt Suhl	4 442	77	291	1 259	2 815
Stadt Weimar	6 156	148	577	1 884	3 547
Stadt Eisenach	5 128	92	465	1 776	2 795
Eichsfeld	9 332	230	919	3 184	4 999
Nordhausen	7 920	242	904	2 809	3 965
Wartburgkreis	10 694	209	901	3 603	5 981
Unstrut-Hainich-Kreis	9 676	288	1 062	3 384	4 942
Kyffhäuserkreis	7 912	174	713	2 831	4 194
Schmalkalden-Meiningen	12 611	312	1 134	4 577	6 588
Gotha	13 183	294	1 257	4 640	6 992
Sömmerda	7 249	228	708	2 626	3 687
Hildburghausen	7 039	124	600	2 671	3 644
Ilm-Kreis	10 271	306	978	3 465	5 522
Weimarer Land	7 047	176	633	2 425	3 813
Sonneberg	7 064	98	603	2 750	3 613
Saalfeld-Rudolstadt	9 358	199	942	3 150	5 067
Saale-Holzland-Kreis	6 454	157	594	2 121	3 582
Saale-Orla-Kreis	6 491	161	716	2 198	3 416
Greiz	9 347	237	799	3 218	5 093
Altenburger Land	8 462	239	739	2 588	4 896
Thüringen	205 195	5 138	19 732	69 376	110 949

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

 Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

 Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls
Postanschrift:

 Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt